

GESANG



# Kerstin Heiles

Kerstin Heiles beginnt ihre Karriere als Sängerin schon im Alter von sechs Jahren im Farinelli Chor München. Ab dem vierten Lebensjahr erhält sie eine intensive Tanzausbildung. Nach dem Abitur besucht die gebürtige Münchnerin die Schauspielschule, studiert Gesang bei Ulrike Belician und Dennis Heath. Die SchauspielerIn Inge Langen wird zu ihrer künstlerischen Mentorin. Parallel dazu studiert sie Politische Wissenschaften und Philosophie an der LMU München. Noch während ihrer Ausbildung beginnt sie Theater zu spielen und kann im Fernsehen und auf der Bühne erste Erfolge feiern. Man sieht sie in verschiedensten Film- und Fernsehrollen u.a. Derrick, der Alte, Siska, Inga Lindström. Auf Grund ihrer Vielseitigkeit wird sie auch beim Musical entdeckt. Sie spielt und singt u. a. an der Kieler Oper „Ein Käfig voller Narren“, „Musketiere“ in St. Gallen oder „Dracula“ an der Seite von Uwe Ochsenknecht. Keine Herausforderung ist ihr zu groß. Als Edith Piaf oder Marlene Dietrich, Zarah Leander oder Marilyn Monroe fasziniert sie Publikum, Kenner und Kritiker gleichermaßen.